

**Berner Kantonalbank AG
(BEKB | BCBE)**

**Protokoll der 25. ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre der
BEKB**

vom Dienstag, 16. Mai 2023, 16.30 Uhr,
im Kongressraum der Bernexpo AG in Bern

Anwesend

Antoinette Hunziker-Ebnetter	Präsidentin des Verwaltungsrates / Vorsitzende
Armin Brun	CEO und Vorsitzender der Geschäftsleitung
Alois Schärli	Mitglied der Geschäftsleitung und stv. CEO
Mark Haller	Mitglied der Geschäftsleitung
Marcel Oertle	Mitglied der Geschäftsleitung
Rolf Birrer und Heinz Furrer	Vertreter der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG
Franziska Iseli	unabhängige Stimmrechtsvertreterin
Roberto Longoni	Stimmzähler
Dr. Fritz Rothenbühler	Protokollführer

Begrüssung

Die Vorsitzende eröffnet die Versammlung.

Sie freut sich sehr darüber, die Aktionärinnen und Aktionäre persönlich an der Generalversammlung begrüßen zu können. Statt des traditionellen, aufwändigen Imagefilms über die BEKB wird dieses Jahr aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage ein im eigenen Haus zusammengestelltes Video gezeigt. Den damit eingesparten Betrag hat die Bank der Winterhilfe des Kantons Bern und der Institution Job Caddie Bern zukommen lassen.

Angesichts der zahlreichen aktuellen Bedrohungen durch den russischen Angriff auf die Ukraine, einer drohenden Energiekrise, hoher Inflation namentlich im Ausland und des Kollapses von Banken innerhalb von wenigen Tagen sowie des weltweiten Drucks auf rechtsstaatliche Errungenschaften und ganz allgemein auf Werte sind wir alle stark gefordert.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, benötigen wir im privaten aber auch im unternehmerischen Umfeld Widerstandsfähigkeit und Gesundheit. Für die BEKB sind drei Werte zentral: „Engagement“, „Nachhaltigkeit“ und „Vertrauen“. Auf der Basis dieser Grundwerte wurde die Strategie 2025 formuliert. Deren wesentliche Ziele sind: 1) Kundinnen und Kunden mit engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begeistern. 2) Führende Finanzdienstleisterin im Bereich Nachhaltigkeit sein. 3) Nachhaltige Entwicklung im Geschäftserfolg. 4) Fortwährende solide Kapitalbasis und attraktive Dividende.

Anschliessend stellt die Vorsitzende die Geschäftsleitung vor und weist dann auf einige ausgewählte Einzelthemen hin, welche die BEKB 2022 beschäftigt haben. Zum einen wurde die aity AG als eigenes Informatikunternehmen gegründet. Zum anderen hat der BEKB-Förderfonds 2022 426 Projekte in den Bereichen Kultur, Gesundheit und Soziales, Bildung, Ökologie sowie Freizeit und Sport mit insgesamt CHF 4,9 Mio. unterstützt.

Heute findet die 25. Generalversammlung der Bank in der Rechtsform einer AG statt.

Die Vorsitzende macht betreffend Konstituierung und Durchführung der heutigen Generalversammlung nach diesen einleitenden Worten die folgenden

Feststellungen:

- a. Die mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre sind brieflich unter Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrates zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden. Die Einladung wurde im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) Nr. 76 vom 20.04.2023, Seite 128, publiziert.
- b. Von Aktionärinnen und Aktionären wurden keine Anträge auf weitere Traktanden gestellt.
- c. Gemäss Art. 16 der Statuten leitet die Präsidentin des Verwaltungsrates die Generalversammlung. Sie bezeichnet den Protokollführer und den Stimmenzähler.

- d. Die Vorsitzende bestimmt Herrn Dr. Fritz Rothenbühler, Rechtsanwalt in Bern, zum Protokollführer.
- e. Anschliessend begrüsst sie die unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Frau Franziska Iseli, Notar in Bern.
- f. Als Stimmzähler bezeichnet sie Herrn Roberto Longoni, Leiter Kapitalmarkt und Obligationenhandel der BEKB.
- g. Ebenfalls anwesend sind die Herren Rolf Birrer und Heinz Furrer von der Prüfgesellschaft PwC.
- h. Somit ist die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.
- i. Die Vorsitzende stellt die folgende Präsenz fest:
 - Anwesend sind 1'839 Aktionärinnen und Aktionäre mit insgesamt 5'028'956 Namenaktien.
 - Durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Frau Franziska Iseli, Notar in Bern, werden 13'073 Aktionärinnen und Aktionäre mit 1'612'210 Namenaktien vertreten.
 - Total sind somit 6'641'166 Namenaktien vertreten, die insgesamt 71.3 % des Aktienkapitals verkörpern.
- j. Die Vorsitzende gibt danach bekannt, dass über die heute traktandierten Geschäfte gemäss Art. 14 Abs. 1 der Statuten mit der einfachen Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen Beschluss gefasst wird. Ein Antrag gilt deshalb als angenommen, wenn er mehr Ja- als Nein-Stimmen erhält.
- k. Gemäss Art. 14 Abs. 2 der Statuten erfolgen die Abstimmungen und Wahlen elektronisch.
- l. Die Generalversammlung wird in Wort und Bild aufgezeichnet, aber nicht live ausgestrahlt.

Gegen diese Feststellungen und das vorgeschlagene Vorgehen wird kein Widerspruch erhoben.

Anschliessend werden die traktandierten Geschäfte unter Leitung der Vorsitzenden wie folgt behandelt:

1. Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022.

Der Geschäftsbericht sowie der Nachhaltigkeitsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle sind im Geschäftsbericht 2022 der BEKB enthalten. Dieser wurde am Sitz der Bank aufgelegt und auf Verlangen zugestellt. Mit der Einladung zur Generalversammlung haben die Aktionärinnen und Aktionäre zudem eine Kurzfassung davon erhalten.

Anschliessend gibt die Vorsitzende bekannt, dass von den Vertretern der Revisionsstelle keine Ergänzungen oder Anmerkungen zum Revisionsbericht anzubringen sind.

Danach hat Herr Armin Brun, CEO, das Wort.

Er geht auf folgende Themen-Schwerpunkte ein:

Das vergangene Jahr war sehr anspruchsvoll. Die wirtschaftliche Grosswetterlage hat sich 2022 erheblich verändert. Nach 8 Jahren Negativzinsen befinden wir uns wieder in einem normalen Zinsumfeld. Die Zinsen steigen sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite. Die hohe und starke Refinanzierung aus Spargeldern hat im Negativzinsumfeld der letzten Jahre zu laufend niedrigeren Zinsmargen geführt. Nun hilft die gute Refinanzierung mit Kundengeldern, die Zinsmarge zu stabilisieren und eine Trendwende zu bewirken. Die Inflation und die unsichere Weltwirtschaftslage führten aus Anlegersicht allerdings zum schlechtesten Jahr seit der Finanzkrise 2008. Aktien und Obligationen erfuhren eine markante Korrektur um fast minus 17 Prozent. Dadurch ist auch der Kommissionsertrag der BEKB gesunken.

Zum anderen beschäftigt uns der Fachkräftemangel immer stärker. Die Bank hat aus diesem Grund in den letzten Monaten intensiv an internen Weiterbildungsprogrammen sowie an der Gewinnung von Quereinsteigern gearbeitet.

Schliesslich ist die Tochtergesellschaft aity AG zu erwähnen, die seit April 2022 operativ tätig ist. Damit soll die IT-Infrastruktur innovativ, schneller, flexibler und letztlich kostengünstiger sichergestellt werden.

Anschliessend schildert er kurz den Geschäftsverlauf und den Jahresabschluss 2022 der BEKB. Wie sieht dieser konkret aus?

- Die Bilanzsumme wuchs auf fast CHF 40 Mrd.
- Auch die Kundenausleihungen stiegen klar an – inklusive der Hypothekarforderungen. Diese konnten auf fast CHF 26 Mrd. ausgebaut werden. In den vergangenen zwei Jahren sind die Ausleihungen der BEKB gewollt stärker gewachsen. Vor dem Hintergrund der sich nun verändernden Marktverhältnisse bietet die BEKB seit vergangenem Sommer ein differenziertes Preismodell mit drei Zinskurven an – abhängig von der Belehnungshöhe der Sicherheiten und somit vom Risiko. Wir wollen vor allem im risikoarmen Hypothekergeschäft wachsen.
- Die Kundengelder stiegen um gut 4 Prozent. Dies zeigt das grosse Vertrauen in die BEKB und unsere Dienstleistungen.
- Der Geschäftsaufwand stieg im Vergleich zum Vorjahr um 6.8 Prozent auf rund CHF 255 Mio. Während sich der Personalaufwand leicht reduzierte, erhöhte sich

der Sachaufwand. Einerseits pendelten sich die Ausgaben für Marktaktivitäten im Vergleich zu den Pandemie-Jahren 2020/21 wieder auf das höhere Niveau von vor Corona ein. Andererseits stiegen die IT-Kosten durch die Gründung der BEKB-Tochtergesellschaft aity AG und führten zu einmaligen Aufwendungen und höheren Abschreibungen. Das Verhältnis des Geschäftsaufwandes zum Geschäftsertrag belief sich auf 52.5 Prozent.

- Die Steigerung des Geschäftsertrags führte zu einem operativen Geschäftserfolg von rund CHF 176 Mio. Das sind über 12 Prozent mehr als noch im Vorjahr.
- Unter dem Strich dürfen wir einen Jahresgewinn von fast CHF 160 Mio. verbuchen. Das sind 3 Prozent mehr als im Vorjahr und ein sehr gutes Ergebnis.
- Dies führt auch dazu, dass wir Ihnen heute eine Erhöhung der Dividende von CHF 9.20 auf CHF 9.60 pro Aktie zur Genehmigung vorlegen dürfen.
- Dieses gute Jahresergebnis wäre ohne unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht möglich gewesen. Sie haben grossen Anteil am Erfolg unserer Bank. Ihnen gebührt unser herzlicher Dank.

Darauf wirft Herr Armin Brun einen kurzen Blick auf das laufende Jahr. Die Bankbranche ist mit grossen Herausforderungen ins 2023 gestartet. Das führte auch bei BEKB-Kundinnen und -Kunden zu Verunsicherungen und Fragen. Die Stabilität des Finanzplatzes Schweiz ist für die gesamte Branche und die schweizerische Wirtschaft zentral. Wir als BEKB verfolgen seit Jahren eine vorsichtige, nachhaltige und verantwortungsvolle Geschäftspolitik. Damit sind wir gegen allfällige negative Einflüsse aus dem Umfeld gut gewappnet.

Die Teuerung bleibt derweil erhöht. In der Schweiz ist eine Normalisierung erst 2024 zu erwarten. Denn höhere Löhne und steigende Preise der Konsumgüter werden die Inflationsentwicklung weiterhin bestimmen. Sowohl die Hypothekar- als auch die Sparzinsen werden dabei ansteigen.

Anschliessend gibt Herr Armin Brun das Wort an die Vorsitzende zurück.

Von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin erfolgen keine Wortmeldungen.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022 wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'626'046	99.7%
Nein-Stimmen	4'109	0.1%
Enthaltungen	14'319	0.2%

2. Gewinnverwendung

Der Generalversammlung steht ein Betrag von CHF 160'298'652.64 zur Verfügung. Dieser setzt sich zusammen aus dem Jahresgewinn von CHF 159'616'022.72 und dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von CHF 682'629.92.

Antrag des Verwaltungsrates:

• Dividende auf dem Aktienkapital von CHF 186'400'000.00 (CHF 9.60 brutto pro Aktie)	CHF	89'472'000.00
• Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven	CHF	70'000'000.00
• Gewinnvortrag auf neue Rechnung	CHF	<u>826'652.64</u>
 Total Gewinnverwendung	CHF	 160'298'652.64

Die Vorsitzende erläutert die beantragte Gewinnverwendung und weist darauf hin, dass die Dividende, sofern der Antrag genehmigt wird, am 23. Mai 2023 unter Abzug der Verrechnungssteuer ausgezahlt werde. Das Ex-Datum der Dividende ist der 19. Mai 2023.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Gewinnverwendung und Dividendenausschüttung wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	6'620'994	99.6%
Nein-Stimmen	4'077	0.1%
Enthaltungen	19'604	0.3%

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'577'140	99.4 %
Nein-Stimmen	9'487	0.1 %
Enthaltungen	35'414	0.5 %

4. Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2022 (Konsultativabstimmung)

Antrag des Verwaltungsrates:

Konsultative (nicht-bindende) Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2022. Der Nachhaltigkeitsbericht deckt im Wesentlichen folgende Themen ab: Unternehmensführung, Wertschöpfungskette, Umwelt, Mitarbeiter und Gesellschaft.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates auf konsultative Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2022 wie folgt angenommen:

Ja-Stimmen	6'518'891	98.1 %
Nein-Stimmen	75'468	1.1%
Enthaltungen	50'341	0.8%

5. Wahlen

5.1 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl der folgenden Personen für ein Jahr: Stefan Bichsel, Gilles Frôté, Reto Heiz, Antoinette Hunziker-Ebnetter, Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Hugo Schürmann, Dr. Pascal Sieber und Dr. Danielle Villiger.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Wahlen einzeln durchzuführen. Die Wahlergebnisse der Kandidatinnen und Kandidaten sollen dann erst am Schluss gesamthaft dargestellt werden.

Gegen dieses Vorgehen werden keine Einwände erhoben.

Anschliessend werden die Wahlen wie folgt durchgeführt:

5.1.1 Wiederwahl Stefan Bichsel

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Stefan Bichsel als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'601'186	99.4%
Nein-Stimmen	14'279	0.2%
Enthaltungen	29'313	0.4%

5.1.2 Wiederwahl Gilles Frôté

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Gilles Frôté als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'595'000	99.3%
Nein-Stimmen	22'731	0.3%
Enthaltungen	27'047	0.4%

5.1.3 Wiederwahl Reto Heiz

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Reto Heiz als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'598'697	99.3%
Nein-Stimmen	16'132	0.2%
Enthaltungen	29'949	0.5%

5.1.4 Wiederwahl Antoinette Hunziker-Ebnetter

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'524'668	98.2%
Nein-Stimmen	98'871	1.5%
Enthaltungen	21'239	0.3%

5.1.5 Wiederwahl Prof. Dr. Christoph Lengwiler

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Prof. Dr. Christoph Lengwiler als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'601'386	99.4%
Nein-Stimmen	14'401	0.2%
Enthaltungen	28'991	0.4%

5.1.6 Wiederwahl Dr. Annelis Lüscher Hämmerli

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Annelis Lüscher Hämmerli als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'599'334	99.3%
Nein-Stimmen	18'229	0.3%
Enthaltungen	27'215	0.4%

5.1.7 Wiederwahl Hugo Schürmann

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Hugo Schürmann als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'599'147	99.3%
Nein-Stimmen	10'774	0.2%
Enthaltungen	34'857	0.5%

5.1.8 Wiederwahl Dr. Pascal Sieber

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Herr Dr. Pascal Sieber als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'597'022	99.3%
Nein-Stimmen	15'342	0.2%
Enthaltungen	32'414	0.5%

5.1.9 Wiederwahl Dr. Danielle Villiger

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Danielle Villiger als Mitglied des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'604'065	99.4%
Nein-Stimmen	14'924	0.2%
Enthaltungen	25'824	0.4%

Die Vorsitzende gratuliert allen Gewählten bestens zur Wahl.

5.2 Wahl der Präsidentin

Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl von Antoinette Hunziker-Ebnetter für ein Jahr.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Präsidentin des Verwaltungsrats wie folgt für ein Jahr wiedergewählt:

Ja-Stimmen	6'521'128	98.1%
Nein-Stimmen	99'005	1.5%
Enthaltungen	24'706	0.4%

5.3 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl von Gilles Frôté (bisher), Antoinette Hunziker-Ebnetter (bisher) und Dr. Daniëlle Villiger (bisher) für ein Jahr.

Auch bei dieser Wahl schlägt die Vorsitzende vor, die Wahlen einzeln durchzuführen und die Wahlresultate der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten erst am Schluss gesamthaft darzustellen.

5.3.1 Wiederwahl Gilles Frôté

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Gilles Frôté als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'570'226	98.9%
Nein-Stimmen	36'077	0.5%
Enthaltungen	38'613	0.6%

5.3.2 Wiederwahl Antoinette Hunziker-Ebnetter

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Antoinette Hunziker-Ebnetter als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'431'873	96.8%
Nein-Stimmen	186'417	2.8%
Enthaltungen	26'651	0.4%

5.3.3 Wiederwahl Dr. Danielle Villiger

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Dr. Danielle Villiger als Mitglied des Vergütungsausschusses wie folgt für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'584'070	99.1%
Nein-Stimmen	29'388	0.4%
Enthaltungen	31'483	0.5%

Die Vorsitzende gratuliert Gilles Frôté und Dr. Danielle Villiger bestens zur Wahl.

5.4 Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Antrag des Verwaltungsrates: Wahl von Franziska Iseli, Notar, Bern, für ein Jahr (bis und mit der ordentlichen Generalversammlung 2024).

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Wahl wird Franziska Iseli wie folgt als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für ein Jahr gewählt:

Ja-Stimmen	6'606'543	99.4%
Nein-Stimmen	12'946	0.2%
Enthaltungen	25'582	0.4%

Die Vorsitzende gratuliert Franziska Iseli zur Wahl.

5.5 Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates: Wahl der PricewaterhouseCoopers AG (PwC) für ein Jahr.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird PwC wie folgt für ein Jahr als Revisionsstelle wiedergewählt:

Ja-Stimmen	6'503'531	97.9%
Nein-Stimmen	92'511	1.4%
Enthaltungen	49'029	0.7%

Die Vorsitzende gratuliert den Vertretern der PwC zur Wahl.

6. Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

6.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung des Verwaltungsrates für die Zeit von der ordentlichen Generalversammlung 2023 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2024 in der Höhe von total CHF 1'600'000 (Antrag Vorjahr: CHF 1'600'000).

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	6'387'773	96.1%
Nein-Stimmen	165'254	2.5%
Enthaltungen	92'044	1.4%

6.2 Geschäftsleitung

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Gesamtbetrages der Vergütung der Geschäftsleitung für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 in der Höhe von total CHF 4'200'000 (Antrag Vorjahr: CHF 4'000'000). Die Erhöhung erfolgt aufgrund einer temporären Doppelbesetzung bei der CFO-Nachfolgeregelung.

Das Wort wird von den anwesenden Aktionärinnen und Aktionären sowie der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin nicht verlangt.

In der durchgeführten Abstimmung wird der Antrag des Verwaltungsrates wie folgt genehmigt:

Ja-Stimmen	6'316'044	95.0%
Nein-Stimmen	249'808	3.8%
Enthaltungen	79'219	1.2%

Die Vorsitzende dankt dem Verwaltungsrat, der Geschäftsleitung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Zuhanden der Kundinnen und Kunden sowie der Aktionärinnen und Aktionäre bedankt sie sich bestens für ihre Treue und das der Bank geschenkte Vertrauen. Zudem dankt sie auch allen Anwesenden, die ihren Beitrag zur guten Organisation und zum korrekten Ablauf der Generalversammlung geleistet haben.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorsitzende weist zum Schluss darauf hin, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am 21. Mai 2024 wie gewohnt wieder im Bernexpo-Areal stattfinden werde.

Um 17.42 Uhr beendet sie den statutarischen Teil der Generalversammlung.

Bern, den 16. Mai 2023

Die Präsidentin des
Verwaltungsrates


Antoinette Hunziker-Ebnetter

Der Protokollführer


Dr. Fritz Rothenbühler